



## DRINGLICHE INTERPELLATION

<b>Urheber</b>	Die Mitte Oberwallis, durch Franziska Biner, Rahel Pirovino-Indermitte, Aron Pfammatter und Urs Juon
<b>Gegenstand</b>	Realisierung Wasserkraftanlagen Kanton Wallis
<b>Datum</b>	10/12/2023
<b>Nummer</b>	2023.12.425

### **Aktualität des Ereignisses**

Das nationale Parlament hat in der Herbstsession den Mantelerlass verabschiedet. Dieser verbessert die Bewilligungsfähigkeit von Wasserkraftanlagen ausserhalb der Bauzone enorm. Gegenstand des Mantelerlasses sind 8 Wasserkraftprojekte des Kanton Wallis. Jetzt ist der Moment, um vorwärtszumachen.

### **Unvorhersehbarkeit**

Es war nicht vorhersehbar, dass sich der Nationalrat und der Ständerat in der Herbstsession einigen und das Bundesgesetz über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien unter Dach und Fach bringen.

### **Notwendigkeit einer umgehenden Reaktion oder Massnahme**

Die Versorgungssicherheit in der Stromversorgung ist nach wie vor ein dringliches Problem. Mit den 8 Wasserkraftprojekten erhält der Kanton Wallis die Chance wichtige Projekte für die Stromproduktion zu realisieren. Die Verfahren für den Bau der Wasserkraftanlagen dauern oft zu lang. Es muss jetzt gehandelt werden.

Die Verabschiedung des Mantelerlasses in der Herbstsession des nationalen Parlaments ist eine wichtige Wegmarke in der Energiepolitik in der Schweiz. Mit Projekten an klar definierten Standorten soll die Stromproduktion mittels erneuerbarer Energien ausgebaut werden. Die Stromproduktion mittels Wasserkraft ist zentraler Bestandteil des Mantelerlasses. Der Bund will die Bewilligungsverfahren für grosse Anlagen beschleunigen. Der Bund will bis im Jahr 2050 die Jahresproduktion von Elektrizität aus Wasserkraft auf 38'600GWh steigern. Es sollen bestehende Werke erneuert und ausgebaut und neue Wasserkraftwerke realisiert werden.

Der Kanton Wallis eignet sich mit seiner Topografie und der bereits bestehenden Infrastruktur bestens für die Stromproduktion aus Wasserkraft. Dementsprechend sind 8 Wasserkraftanlagen des Kanton Wallis im neuen Bundesgesetz verankert.

Auch das für die Wasserkraft zuständige Departement für Finanzen und Energie arbeitet bereits an dieser Problematik. Es will die acht Projekte in den kantonalen Richtplan verankern. Die Vernehmlassung hierzu endete am 03.04.2023.

### **Schlussfolgerung**

Um eine Übersicht zur aktuellen Sachlage des Kantons zu erhalten fragen wir den Staatsrat an:

- Wie ist der aktuelle Stand der Vernehmlassung, welche am 03.04.2023 endete?
- Sind die 8 Wasserkraftanlagen jetzt in den Richtplan aufgenommen worden?
- Wie bereitet sich der Kanton des Weiteren vor, um die geplanten Wasserkraftanlagen schnellstmöglich bewilligungsfähig zu machen?
- Wie ist der aktuelle Stand für eine Bewilligungsfähigkeit bei weiteren Wasserkraftanlagen?